



Hans Bichsel

Abschied von unserem Chormitglied und langjährigen Präsidenten Jakob Furrer

16. November 1930 – 26. Mai 2011



An der eindrücklichen Trauerfeier vom 3 Juni 2011 in der reformierten Kirche Henggart haben wir von unserem Gründungsmitglied und langjährigen Präsidenten des Kirchenchors, Köbi Furrer, Abschied genommen. Er war am 26. Mai 2011 von seiner mit grosser Geduld ertragenen Krankheit erlöst worden und durfte mit der Gewissheit, dass sein Erlöser lebt, friedlich einschlafen.

Bereits mit 17 Jahren gehörte Köbi Furrer dem Kirchenchor Henggart an und war bei dessen Gründung im Jahre 1947 massgeblich beteiligt. An der Generalversammlung im Jahre 1956 wurde er zum Präsidenten gewählt. Damals hatte man sich bei Furrers zu Hause zur Generalversammlung getroffen. Köbi Furrer übte das Amt des Präsidenten, heute schon fast unvorstellbar, ganze 31 Jahre lang aus und führte das Vereinsschiff sicher durch verschiedene Hochs und Tiefs. Dabei konnte er auf die Zusammenarbeit der langjährigen Dirigenten Werner Gysin (Lehrer in Henggart) und Willy Fretz (zuerst Lehrer in Adlikon) zählen. In seiner Amtszeit pflegte und suchte er erfolgreich die Gemeinsamkeit mit den drei Pfarrherren, W. Weber, H. Binkert und U. Greminger. Unter anderem konnte er als Präsident am 17. März 1974 die Einweihung der neuen Orgel mitgestalten. Im Jahre 1985 konnte Köbi erstmals nicht an der Generalversammlung teilnehmen, da er sich infolge der ausgebrochenen Krankheit zur Erholung in Wald aufhielt. An der Jahresversammlung 1996 wurde Köbi Furrer mit der besonderen Ehrung für 50 Jahre Aktivmitgliedschaft im Kirchenchor ausgezeichnet. Obwohl ihn seine Krankheit immer mehr einschränkte, pflegte er den Kontakt zum Kirchenchor und besuchte unsere Konzerte und seine geliebten Gottesdienste in der Kirche Henggart. Er liess uns seine Verbundenheit auch in verschiedenen Briefen und in finanzieller Unterstützung zukommen. Der Kirchenchor Henggart hat seinem vorbildlichen Mitglied und ehemaligen Präsidenten, Köbi Furrer, sehr viel zu verdanken.

Mit seinen gewünschten Liedern, der Bachkantate „Wohl mir, dass ich Jesum habe“ und dem Psalm 23 aus der Toggenburger Messe von Peter Roth nahmen wir am 3. Juni **2011** in der Kirche Henggart Abschied von unserem Kamerad Köbi Furrer. Als besonderer Mensch und Vorbild wird er uns stets in bester Erinnerung bleiben.



Wer ist der Leiter des Kirchenchors Henggart?

Seit 2002 heisst der Leiter des Kirchenchors Henggart, Wilhelm Schlatter. Der 48jährige Theologe und Künstler, Wilhelm Schlatter, ist in Turbenthal wohnhaft, wo er hauptsächlich in seinem Atelier im Kunstbereich Malen, Fotos und Videos arbeitet. Ein weiteres kleines Atelier führt er in Zürich. Als Theologe unterrichtet Wilhelm Schlatter mit einem kleinen Pensum an der Kantonsschule Glattal.

Musik und Gesang begleiten Wilhelm Schlatter seit seiner Kindheit. Er ist in einer Pfarrfamilie aufgewachsen und Musik gehörte traditionell zum Familienalltag. Wie seine Geschwister genoss er eine musikalische Ausbildung, wobei er nicht die beste Erinnerung an seine erste Klavierlehrerin hat. Später wechselte er auf ein Blasinstrument, um der Vorherrschaft seines Vaters etwas zu entgehen. Das anspruchsvolle Waldhorn hatte es ihm angetan und fortan nahm er einen wichtigen Part in der Hausmusik ein. Später spielte er Posaune in einer Dixieland-Band. Auch im Gymnasium wurde seine musikalische Begabung erkannt und er schloss das Musikfach mit der Bestnote ab. Anschliessend folgte sein Theologiestudium, welches in 5. Generation seine Fortsetzung fand.

Seine zweijährige berufsbegleitende Ausbildung an der Hochschule Musik und Theater (HMT) in Zürich zum Chorleiter absolvierte Wilhelm Schlatter während seiner Tätigkeit als Pfarrer in Hegnau-Volketswil. Der Ursprung für diese zusätzliche musikalische Ausbildung bildeten seine damaligen Konfirmanden, die ihn auf die Idee gebracht hatten, einen Gospelchor zu gründen, da sie in der Kirchgemeinde eine solche Aktivität vermissten. Schliesslich fanden sich zehn interessierte Sängerinnen und Sänger zur ersten Gospelprobe ein, darunter waren aber keine Konfirmanden zu entdecken. Mit dem gegründeten Gospelchor konnte Wilhelm Schlatter seine Chorleiterausbildung praktisch umsetzen und durfte schon bald erfolgreiche Konzertauftritte feiern. Der veröffentlichte Diplomabschluss führte schlussendlich zur Anfrage durch den damaligen Präsidenten, Peter Stocker, da der Kirchenchor Henggart einen neuen musikalischen Leiter suchte. Ausser unserem Chor leitet Wilhelm Schlatter die Chorvereinigung Landenberg (Männerchor) im Tösstal und einen kleinen Ad-hoc-Gemischtenchor, wo auch das Kulinarische eine wichtige Komponente einnimmt.

Wilhelm Schlatter schätzt als musikalischer Leiter des Kirchenchors Henggart die vielseitige musikalische Ausrichtung unseres Chors. Mit verschiedenen Projekten hat er viel dazu beigetragen, dass der Kirchenchor heute 33 Aktivmitglieder zählen kann. Seine musikalischen Ziele sieht er darin, die einstudierten Lieder möglichst berührend und mit gewisser musikalischer Intelligenz vorzutragen, um ein beachtliches Niveau zu erreichen. Er weiss aber auch den Status unseres Laienchors zu berücksichtigen und versteht die soziale Komponente eines Vereins mit einzubeziehen. Grossen Wert legt er auf die Stimmbildung, welche am Anfang jeder Probe den nötigen Platz einnimmt. Da Singen viel mit dem Körper zu tun hat, gilt es nach seinen Anweisungen, Geist und Körper optimal miteinander zu verknüpfen. Wilhelm Schlatter würdigt die gute Vernetzung des Kirchenchors in der Gemeinde Henggart. Es ist ihm ein wichtiges Anliegen, mit grosser musikalischer Schaffenskraft und in enger Zusammenarbeit mit der Vereinsleitung, dem Pfarrer und der Kirchenpflege den Kirchenchor Henggart weiterhin erfolgreich vorstehen zu können.

Der nächste Auftritt des Kirchenchors Henggart:

- **Betttagsgottesdienst vom 18. September 2011**

Diejenigen, die Interesse am Kirchenchor Henggart finden und vielleicht sogar mitsingen möchten, begrüssen wir recht herzlichen jeweils an unserer Montagsprobe im Gemeindehaus Henggart.